

 <p>Harzmuseum Wernigerode / Norbert Perner [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Hirschrudel im Harz</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 3164</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Mitten in einer hochgelegenen Landschaft steht ein röhrender Hirsch. Die linke Seite ist dem Betrachter zugewandt, der Kopf ist so weit angehoben, dass Nasenbein und Rücken fast auf einer Linie sind und das imposante Geweih waagrecht über dem Körper liegt. Einige Rehe, die zu dem Rudel gehören, äsen unbeeindruckt weiter. Die von rauen, kantigen Felsbrocken und verkahlten Fichtenstämmen zerklüftete Lichtung ist mit sprödem, gelbem Gras bedeckt und von dunkelgrünen Waldflächen durchsetzt. Fern im Hintergrund ist die Brockenkuppe sichtbar. Gelblich graue Wolken ziehen am Himmel über die weitgestreckte, hügelige Harzlandschaft.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand / Malerei
Maße:	Höhe: 80 cm, Breite: 120 cm; Rahmen: 102 x 142 x 7,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	
	wer	Bruno Jüttner (1880-1965)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brocken
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Harz

Schlagworte

- Felsbrocken
- Gemälde
- Harzmalerei
- Hirsch
- Hügellandschaft
- Landschaft